



Mittwoch, 23. März 2022, 14:00 Uhr
~5 Minuten Lesezeit

Gefährliche Gutgläubigkeit

Zu viele erwachsene Menschen haben eine Sichtweise auf den Ukraine Konflikt, die man nur noch als infantil bezeichnen kann.

von Caitlin Johnstone
Foto: BooFamily/Shutterstock.com

Meinen die das ernst? Diese Frage stellt sich der kritische Beobachter des Zeitgeschehens aktuell wohl

immer wieder, mit Blick auf die Reaktionen und Beurteilungen der Mitmenschen bezüglich des Ukraine Konflikts. Wahrlich kindisch wirkt es, wie unterkomplex, vereinfachend und dramatisch verzerrend viele – eigentlich erwachsene – Menschen den Ukraine Konflikt bewerten und einordnen. So eine vereinfachende und vollkommen naive Sichtweise ist eines ausgewachsenen, angeblich ja mündigen Bürgers nicht würdig.

Es ist nicht in Ordnung, im Jahr 2022 ein Erwachsener zu sein und all den massenmedial verbreiteten Unfug zu glauben.

Es ist nicht in Ordnung, im Jahr 2022 ein Erwachsener zu sein und zu glauben, die USA überschütteten eine fremde Nation mit Waffen, um Freiheit und Demokratie zu verteidigen.

Es ist nicht in Ordnung, im Jahr 2022 ein Erwachsener zu sein und zu glauben, ernsthafte militärische Konflikte beständen aus den Guten, die die Bösen bekämpfen wie in einem Zeichentrickfilm für Kinder.

Es ist nicht in Ordnung, im Jahr 2022 ein Erwachsener zu sein und zu glauben, ein Krieg werde ausgefochten zwischen einem bösen Monstrum, das mit Hitler gleichzusetzen ist, und einem tugendhaften, sexy Comedian von überragender Tapferkeit und Weisheit.

Es ist nicht in Ordnung, im Jahr 2022 ein Erwachsener zu sein und zu glauben, dieselben westlichen Medien, die über jeden Krieg gelogen haben, erzählten über diesen nun die Wahrheit.

Es ist nicht in Ordnung, im Jahr 2022 ein Erwachsener zu sein und zu glauben, wir erlebten deshalb eine beispiellose Welle der Zensur, weil die Europäische Union, die Megakonzerne des Silicon Valley und die Fernsehkanäle uns vor „Desinformation“ schützen wollen.

Es ist nicht in Ordnung, im Jahr 2022 ein Erwachsener zu sein und zu glauben, eine von den USA ungeliebte Regierung verhalte sich aggressiv einzig und alleine aus dem Grund, dass ihr Anführer böse ist und die Freiheit hasst.

Es ist nicht in Ordnung, im Jahr 2022 ein Erwachsener zu sein und zu glauben, die Ukraine sei nur ein rauflostiger kleiner Außenseiter, der vollkommen unabhängig von den Diktaten der größten Machtstruktur auf dem Planeten agiert.

Es ist nicht in Ordnung, im Jahr 2022 ein Erwachsener zu sein und zu glauben, die erdumspannende Machtstruktur, deren Zentrum die Vereinigten Staaten bilden, sei nur passiver Beobachter dieses Krieges und nicht etwa ein zentraler Akteur bei seiner Initiierung.

Es ist nicht in Ordnung, im Jahr 2022 ein Erwachsener zu sein und zu glauben, dass US-Imperium sei jemals das unschuldige kleine Blümchen, als das es sich geriert.

Es ist nicht in Ordnung, im Jahr 2022 ein Erwachsener zu sein und zu glauben, dass Regierungen, die allen Grund hätten, die Öffentlichkeit über das zu belügen, was sich in der Ukraine zuträgt, einfach beschlossen hätten, dies nicht zu tun.

Es ist nicht in Ordnung, im Jahr 2022 ein Erwachsener zu sein und zu glauben, die Politiker, die kalte Gleichgültigkeit gezeigt haben, als ihre eigenen Bürger an Armut und Krankheit starben, leidenschaftlich um die Not der ukrainischen Bevölkerung besorgt seien.

Es ist nicht in Ordnung, im Jahr 2022 ein Erwachsener zu sein und zu glauben, die mächtigste und mörderischste Regierung der Welt orchestrierte den ökonomischen Zusammenbruch einer Nation, deren Zerstörung sie lange angestrebt hat, um die Ukrainer zu verteidigen.

Es ist nicht in Ordnung, im Jahr 2022 ein Erwachsener zu sein und zu glauben, die „Anti-Kriegs“-Position bestehe darin, Waffenlieferungen in ein fremdes Land zu unterstützen und mit einem Kalten Krieg herumzuzündeln, der in den Dritten Weltkrieg führen könnte, und dabei jeden niederzubrüllen, der für Deeskalation, Diplomatie und Entspannung plädiert.

Es ist nicht in Ordnung, im Jahr 2022 ein Erwachsener zu sein und zu glauben, dass alles, was nicht mit dem übereinstimmt, was Ihnen das Fernsehen über diesen Krieg erzählt, „russische Propaganda“ sei.

Es ist nicht in Ordnung, im Jahr 2022 ein Erwachsener zu sein und zu glauben, jeder, der das TV-Narrativ infrage stellt, verteidige Putin oder halte ihn für großartig.

Es ist nicht in Ordnung, im Jahr 2022 ein Erwachsener zu sein und Menschen, die nicht Ihrer Meinung sind, zu beschuldigen, für eine fremde Regierung zu arbeiten.

Es ist nicht in Ordnung, im Jahr 2022 ein Erwachsener zu sein und es seltsam und absonderlich zu finden, wenn jemand das mächtigste Imperium, das jemals existierte, für seine Rolle bei der Auslösung eines Krieges kritisiert.

Es ist nicht in Ordnung, im Jahr 2022 ein Erwachsener zu sein und nicht zu begreifen, dass Hungersanktionen Kriegshandlungen darstellen, die mit voller Absicht darauf zielen, Zivilisten zu verletzen.

Es ist nicht in Ordnung, im Jahr 2022 ein Erwachsener zu sein und sich damit zufrieden zu geben, nur eine Seite der Geschichte zu kennen.

Es ist nicht in Ordnung, im Jahr 2022 ein Erwachsener zu sein und immer noch nicht zu wissen, dass äußerst mächtige Menschen ein begründetes Interesse daran haben, Ihr Verständnis dessen, was in der Welt vor sich geht, zu manipulieren und dies konstant mit wechselndem Erfolg tun.

Es ist nicht in Ordnung, im Jahr 2022 ein Erwachsener zu sein und einem Narrativ, das in perfektem Gleichklang von sämtlichen der mächtigsten Regierungs- und Medieninstitutionen lanciert wird, mit etwas anderem als tiefer Skepsis zu begegnen.

Es ist nicht in Ordnung, im Jahr 2022 ein Erwachsener zu sein und immer noch zu glauben, Ihre Regierung stehe aufseiten von Wahrheit, Gerechtigkeit und Rechtschaffenheit.

Es ist nicht in Ordnung, im Jahr 2022 ein Erwachsener zu sein, ohne über die Möglichkeit nachzudenken, dass die Dinge nicht so sind, wie sie zu sein scheinen.

Redaktionelle Anmerkung: Dieser Text erschien zuerst unter dem Titel „[It's not okay für grown adults to think this way about Ukraine](https://caitlinjohnstone.com/2022/03/18/its-not-okay-for-grown-adults-to-think-this-way-about-ukraine/)“ auf dem **Blog** (<https://caitlinjohnstone.com>) von Caitlin Johnstone.. Er wurde vom ehrenamtlichen **Rubikon-Übersetzungsteam** (<https://www.rubikon.news/kontakt>) übersetzt und vom ehrenamtlichen **Rubikon-Korrektoratsteam**

<https://www.rubikon.news/kontakt>) lektoriert.

Dieser Artikel erschien bereits auf www.rubikon.news.



Caitlin Johnstone ist eine australische Journalistin, die in Melbourne lebt. Seit 2017 arbeitet sie unabhängig nur über Crowdfunding. Diese Position nutzt sie, um Dinge zu sagen, von denen sie meint, dass sie gesagt werden müssen, auch wenn sie „politisch nicht korrekt“ sind. Sie betreibt einen politischen Blog, der täglich mehrere Tausend Leser hat. Sie ist verheiratet und Mutter von 2 Kindern. Weitere Informationen unter caitlinjohnstone.com (<https://caitlinjohnstone.com/>).

Dieses Werk ist unter einer **Creative Commons-Lizenz (Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitungen 4.0 International** (<https://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/4.0/deed.de>)) lizenziert. Unter Einhaltung der Lizenzbedingungen dürfen Sie es verbreiten und vervielfältigen.